

EN aktuell

Wirtschaftsnews aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis

Neuigkeiten aus der Region
Tipps für Unternehmer
Kreative Marketing-Ideen
Hintergrundberichte
Aktuelle Veranstaltungen



Das dürfen Sie nicht verpassen: Die Top Veranstaltungen im Spätsommer

Heimatfest in Schwelm + Seniorenmesse in Gevelsberg +
Nachtschlag in Haßlinghausen + Ausbildungsmesse in Ennepetal

Heimat Spezial

- Schwelm und seine Geschichte

Foto-Wettbewerb

- Das schönste Bild vom Heimatfest

Vereine im EN-Kreis

- Der Chor „De Nohbern“
- EN Baskets Schwelm



Spätsommer in NRW
**Leckere
Bowl-Rezepte**





Impressionen Schwelmer Heimatfest

Fotos: Frank Vincentz

FOTOWETTBEWERB Sie sind überzeugt davon, dass Sie die besten Schnappschüsse vom diesjährigen Heimatfest schießen werden? Schicken Sie uns Ihr bestes Foto vom Schwelmer Heimatfest 2015. Dem Urheber des besten Bildes winkt eine tolle Überraschung: **es gibt zwei Karten für das erste Heimspiel der EN Baskets Schwelm zu gewinnen!**

Schicken Sie uns Ihr Foto an aktion@en-aktuell.com. Alle Einsendungen werden online auf der Webseite www.en-aktuell.com zu sehen sein, die besten Schnappschüsse werden sogar in der nächsten Ausgabe der EN-Aktuell abgedruckt. Wir freuen uns auf zahlreiche Einsendungen und kreative, atemberaubende Bilder vom Heimatfest! Zeigen Sie uns Ihren ganz persönlichen Blick auf das beliebte Heimatfest und halten Sie ihn mit Ihrer Kamera fest!

Einsendeschluss ist der 12. September 2015.



LIEBE LESERINNEN UND LESER



Dieser Spätsommer hat den Menschen im herrlichen Ennepe-Ruhr-Kreis jede Menge zu bieten! Große Veranstaltungen stehen vor der Tür! Vom 28. August bis zum 8. September wird in Schwelm wieder das Heimatfest gefeiert. Am Samstag, den 29. August 2015, beginnt zudem nicht nur die beliebte Seniorenmesse in Gevelsberg, sondern auch der neunte Haßlinghauser Nach(t)schlag. Und am 25. September strömen wieder tausende Jugendliche und ihre Eltern auf die Ausbildungsmesse in Ennepetal. Wir informieren Sie in dieser Ausgabe über alle kommenden Veranstaltungen, damit Ihnen nichts entgeht und Sie bestens informiert zu den Events gehen können, die Ihnen gefallen. Und wir wünschen Ihnen jede Menge Spaß beim Feiern und Entdecken!

Außerdem haben wir wieder viele interessante Berichte für Sie - darunter Tipps für Unternehmer, köstliche Bowle-Rezepte zum Spätsommer, Aktuelles aus der Region und ein Spezial über unsere wunderbare Kreisstadt Schwelm. Hinzukommen News von regionalen Unternehmen und Informationen zum Saisonbeginn der EN Baskets aus Schwelm. Und bei unserem Heimatfest-Fotowettbewerb haben Sie zudem die Chance, zwei Karten für das erste Heimspiel der EN Baskets Schwelm zu gewinnen! Viel Vergnügen beim Lesen der aktuellen EN-Aktuell!

**Die nächste ENaktuell
erscheint Ende September 2015**

www.en-aktuell.com

www.facebook.com/enaktuellmagazin



www.google.com/+EnaktuellMagazin

*Elke Schüssler, Herausgeberin, info@en-aktuell.com
Avd. Alejandro del Castillo 4, E-35100 Maspalomas*



Bild: Johann Gustav Lange (1811–1887)

Schwelm

Ein Blick in die Stadtgeschichte

Schwelm, die Kreisstadt des Ennepe-Ruhr-Kreises, liegt im Sauerland und am südlichen Rand des Ruhrgebiets in Westfalen an der Grenze zum Bergischen Land.

Die Besiedlung des heutigen Schwelmer Stadtgebietes begann mit einem sogenannten Fronhof, einem herrschaftlichen Gutshof, der Frondienst entgegennahm. Dieser wurde vermutlich im 9. Jahrhundert errichtet, als man entlang der alten Fernstraßen den Schwelmer Raum erschloss. Zwar lag der Fronhof nicht direkt an der Schwelme, doch wurde der Name dieses Baches, der auf die gesamte Talmulde übergegangen war, schließlich auch zur Bezeichnung des Fronhofs. Im Jahr 1400 findet sich die erste Erwähnung der Siedlung Schwelm als Dorf (dorpe to Swelm). Als Schwelm am 24. November 1496 von Johann II., Herzog von Kleve und Graf von der Mark, urkundlich das Stadtrecht erhielt, bestand der Ort aus etwa 50 Häusern und 250 bis 400 Einwohnern. Schwelm war damit die größte Siedlung in der Umgebung und aufgrund der Kirche, der Schule und des Marktes auch der geistige und wirtschaftliche Mittelpunkt der Region. Zur Mitte des 18. Jahrhunderts war Schwelm weit über die Stadtgrenze hinaus als Kur- und Badeort bekannt, da sich zu dieser Zeit im heutigen Stadtviertel Brunnen eine Heilquelle befand: der Gesundbrunnen. Diese eisenhaltige Quelle war bereits um 1650 vom damaligen

Inhaber des Hauses Martfeld, Adolf Wilhelm Raitz von Frentz, in Schwelm entdeckt worden.

Zu einer wesentlichen Verbesserung der Infrastruktur kam

es 1847, als die Bergisch-Märkische Eisenbahngesellschaft die Strecke von Wuppertal-Elberfeld nach Schwelm eröffnete und die Stadt damit an den Schienenverkehr angeschlossen wurde. Dreizehn Jahre später wurde die Dampfkraft und die Gasbeleuchtung in Schwelm eingeführt.

Von 1815 bis 1887 gehörte die Stadt zum Landkreis Hagen, ehe sie 1887 zur Kreisstadt des innerhalb der preußischen Provinz Westfalen neugegründeten Landkreises Schwelm wurde. Als am 1. August 1929 aus dem Landkreis Schwelm in Verbindung mit einigen weiteren Gebieten der Ennepe-Ruhr-Kreis hervorging, blieb Schwelm nicht nur weiterhin der Sitz der Kreisverwaltung, sondern war nun auch die größte Stadt des neuen Kreises. Seit der kommunalen Neugliederung am 1. Januar 1970, durch die der größte Teil der ehemaligen Landgemeinde Linderhausen an Schwelm überging, ist die Stadt jedoch die flächenkleinste Gemeinde in Nordrhein-Westfalen.



Die Stadt der Nachbarschaften

Dreizehn Vereine, dreizehn Schwelmer Bezirke

Für das kulturelle Leben in der Stadt Schwelm spielen die dreizehn Nachbarschaften eine sehr große Rolle. Jede Nachbarschaft ist fest mit einem bestimmten Teil der Stadt verbunden und umgekehrt gibt es keinen Teil des (besiedelten) Stadtgebietes, dem nicht einer der Nachbarschaftsvereine zugeordnet werden kann. Daher wird Schwelm häufig auch die Stadt der Nachbarschaften genannt.

Gegründet wurden die Vereine in den 1930er Jahren und anfangs hatten sie ausschließlich die Gestaltung des Schwelmer Kirmeszugs zur Aufgabe. Daher sind sie zumindest ansatzweise mit Karnevalsvereinen zu vergleichen. Heute organisieren sie neben dem Heimatfest auch diverse andere Veranstaltungen. Die teils plattdeutschen Namen der Nachbarschaften leiten sich von geografischen, historischen oder auch architektonischen Besonderheiten ab.

Die 13 Schwelmer Nachbarschaften und ihr Gründungsjahr

- Nachbarschaft Gesellschaft Oberstadt (1935)
- Nachbarschaft Fronhof (1936)
- Nachbarschaft Heimatfreunde Loh (1936)
- Nachbarschaft Königreich Möllenkotten (1936)
- Nachbarschaft Zum Parlament (1936)
- Nachbarschaft Brunner Nohberschaft (1937)
- Nachbarschaft Oehde (1937)
- Nachbarschaft Zum Roten Wasser (1938)
- Nachbarschaft Ossenkamp (1939)
- Nachbarschaft Winterberg (1949)
- Nachbarschaft Zur Alten Post (1949)
- Nachbarschaft Aechte de Muer (1957)
- Nachbarschaft Linderhausen (1981)

Mehr Informationen bei der Dachorganisation der Schwelmer Nachbarschaften e.V. (DACHO): www.schwelmer-nachbarschaften.de

Kreuzworträtsel - Wie gut kennen Sie Schwelm?

1. Bürgermeister von Schwelm
2. Was erfand Hugo Erfurt
3. Partnerstadt von Schwelm
4. Naturdenkmal an d. westl. Stadtgrenze
5. Was stellte die Firma IBACH her?
6. Schwelmer Schriftsteller; Wilhelm...
7. Gewerbegebiet
8. Welcher Orkan erreichte 2007 Schwelm?
9. Bundespräsident aus Schwelm (1899-1976)
10. Zweitgrößte Kirche in Westfalen

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Umlaute (ä,ö,ü) sind erlaubt.
Die Lösungen finden Sie auf www.en-aktuell.com
in der Rubrik „Aktuelles“

Das Schwelmer Heimatfest



*Plakat:
Paul-Luca Hucken-
beck & Lina Johann,
Klasse 4b der
Ländchenweg-
Grundschule*

Olt un Jung, doll in Schwung

Ende August ist es wieder soweit. Unter dem Motto „Olt un Jung, doll in Schwung“ beginnt das beliebte Heimatfest in Schwelm. Neben der großen Kirmes inmitten der Stadt und dem prächtigen Festzug der dreizehn Nachbarschaften, wird es auch wieder die traditionellen Heimatfest-Abende geben. Rund 40.000 Besucher werden erwartet, die das elftägige Heimatfest gemeinsam mit Ihnen zu etwas Besonderem machen.

Neben 46 Ausschank- und Imbissläden, 24 Spiel- und Schießständen, an denen Besucher ihre Geschicklichkeit und ihr Glück testen können, fünf Eisverkaufsstellen und den Luftballon-Verkäufern, wird es dieses Jahr zudem fünfzehn Großfahrergeschäfte auf der Kirmes geben. Selbstverständlich wird es wieder das Riesenrad auf dem Wilhelmsplatz und auch die Schlittenfahrt an der Ecke Moltkestraße und Wilhelmstraße geben. Auch das beliebte Venezianische Pferdekarsussell wird erneut zu finden sein. Als besondere Attraktion und besonderen Hingucker gibt es auf dem oberen Wilhelmsplatz dieses Jahr die brandneue Riesenschaukel „XXL Apre Ski“. Hier handelt es sich um eine Neuheit, die erst seit März 2015 in Betrieb ist! Ein weiteres Highlight ist der Transformer auf dem Wilhelmplatz - ein Hightech-Karsussell mit Überschlägen, Loopings und Überkopf-Drehungen.

Olt un Jung, doll in Schwung



WERBEGEMEINSCHAFT SCHWELM E.V.

WIR BEDANKEN UNS FÜR DIE GUTE NACHBARSCHAFT!

AVU...

Auf ein schönes Heimatfest,
Ihre WGS.

www.wgschwelm.de



Wir wünschen allen ein schönes Heimatfest!



Über 30 Jahre in Schwelm

Hähnchen Schmitz

Imbiss-Restaurant - Buffet & Partyservice

Untermauerstraße 9 - 58332 Schwelm

Telefon: 02336-3197 - www.haehnchen-schmitz.de

Das Heimatfest-Programm

28. August bis 8. September

Freitag, 28. August 2015

20.00 Uhr Heimatfestabend in der Eventhalle Schwelm, Eisenwerksstr. 4 (Einlass: 19.00 Uhr)

Freitag, 04. September 2015

14.00 Uhr Beginn der Kirmes

17.00 Uhr Eröffnung der Kirmes durch den Bürgermeister Jochen Stobbe mit dem traditionellen Fassanstich

19.30 Uhr Eröffnung des Heimatfestes durch dreizehn Böllerschüsse

Samstag, 05. September 2015

Kirmes inmitten der Stadt

Sonntag, 06. September 2015

11.00 Uhr Aufstellung des 71. großen Heimatfestumzuges auf der Strasse Am Ochsenkamp

13.00 Uhr Ertönen der Sirenen für dreißig Sekunden

Zu dieser Zeit setzt sich der Zug am Kreisverkehr auf der Strasse Am Ochsenkamp in Richtung Barmer Straße - Stadtmitte in Bewegung.

Der Festzug bewegt sich durch folgende Straßen: Barmer Straße, Hauptstraße (Ehrentribüne am Rathaus), Untermauerstraße, Bahnhofstraße, Altmarkt, Kirchstraße, Hauptstraße, Möllenkotter Straße, Kaiserstraße und Viktoriastraße. Auflösung am Feierabendhaus.

Montag, 07. September 2015

15.30 Uhr Siegerehrung in der Eventhalle Schwelm, Eisenwerksstraße 4 (Einlass: 15:00h). Interne Veranstaltung der am Festzug beteiligten Nachbarschaften mit geladenen Gästen.

Dienstag, 08. September 2015

22.30 Uhr Abschluss des Heimatfestes mit großem Höhenfeuerwerk



Grußwort zum Heimatfest



von Bürgermeister Jochen Stobbe



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

schmunzeln Sie auch darüber, dass man die Bedeutung von Menschen manchmal nach Altersgruppen bestimmt? Die Älteren sind dann die „Best Ager“, die Jüngeren die „Smart Shopper“. Mein Gott, Namen gibt's! Schön, dass die meisten Menschen sich von derlei Überlegungen nicht „kusendull“ machen lassen. Die Menschen wissen nämlich, dass Alt und Jung ganz einfach zusammengehören. Eine große Bürgerfamilie sind wir in auch in Schwelm, und da wird seit je zusammen gefeiert, vor allem und immer wieder von Herzen auf dem Schwelmer Heimatfest. Ich finde es gelungen, dass in diesem Jahr das Motto unseres wichtigsten Festes lautet: „Olt un Jung, doll in Schwung“. Das bezaubernde Heimatfestplakat wurde von zwei Kindern gemalt. Der Heimatfestabend wird von Darstellern aus allen Generationen gestaltet, ebenso wie der bunte Heimatfestzug der Nachbarinnen und Nachbarn. Vom Kind bis zum hochbetagten

Bürger erfreuen sich die Menschen an den Darbietungen. Und quer durch alle Generationen haben wir unseren Spaß auf der Innenstadtkirchmes, die unsere geschätzten Schaustellerfreunde wieder so bunt und abwechslungsreich wie möglich für uns gestalten. Wir feiern und lachen zusammen, und wir danken dafür den ungezählten ehrenamtlichen Aktiven, die ihre gesamte Freizeit für etwas opfern, das man mit dem Wort „Event“ nicht zureichend beschreiben kann. Unser Schwelmer Heimatfest ist mehr als das, es ist unser aller Herzensangelegenheit und damit unverwechselbar. Ein großer Dank ergeht auch an unsere Sponsoren, die unser Heimatfest erst ermöglichen. Ich meine Handel, Handwerk und Industrie, die Schwelmer Stadtparkasse und die heimischen Banken, die Förderinitiative Schwelmer Heimatfest, die Feuerwehr und die Polizei, das Deutsche Rote Kreuz, das Technische Hilfswerk, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung und der Technischen Betriebe sowie alle Freunde und Förderer, die uns immer wieder großzügig unterstützen. Ich grüße Sie alle - ob „Olt“ oder „Jung“ sehr herzlich! Auf Wiedersehen auf dem Heimatfest!

Mit schwungvollen Grüßen Ihr

Olt un Jung, doll in Schwung



Die Festzugfolge der Nachbarschaften

01. Nachbarschaft Aechte de Muer
02. Nachbarschaft Zum Roten Wasser
03. Nachbarschaft Brunner Nohberschaft
04. Nachbarschaft Zur Alten Post
05. Nachbarschaft Heimatfreunde Loh
06. Nachbarschaft Ossenkamp
07. Nachbarschaft Zum Parlament
08. Nachbarschaft Gesellschaft Oberstadt
09. Nachbarschaft Linderhausen
10. Nachbarschaft Fronhof
11. Nachbarschaft Königreich Möllenkotten
12. Nachbarschaft Oehde
13. Nachbarschaft Winterberg

Es ist schon eine tolle Sache, wenn die Nachbarschaften jährlich so manches **„op da Schüppe neämen“**

städtische und historische Ereignisse **„ut dä Truhe trekken“**

dabei nicht vergessen **„üwer dän Tun te kieken“**

und manchmal auch **„op ´n Putz te hauen“.**

Hölnyk & Bleckert

Kfz-Meister-Fachbetrieb
Hölnyk & Bleckert

Loher Straße 2-4
58332 Schwelm

E-Mail: hhoelnyk@t-online.de

Telefon 0 23 36 / 1 70 72
Telefax 0 23 36 / 1 70 92



Öffnungszeiten
Montag-Freitag: 08:00-18:00 Uhr

Wir reparieren alle Automarken

*Das Hölnyk & Bleckert-Team
wünscht Ihnen viel Spaß und Freude
auf dem Heimatfest!*



Wir wünschen allen
Geschäftspartnern und Freunden
ein schönes Heimatfest 2015

**Seit über 10 Jahren
sind wir für Sie da!**



SMS

Schwelmer Montageservice
Uwe Korngiebel

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen:

- Umzüge zu Festpreisen
- Möbeltransporte
- Küchen- & Möbelmontagen
- Wohnungsaufösungen
- Entrümpelungen (auch Extremfälle)
- Renovierungen
- Malerarbeiten

Neumarkt 22
58332 Schwelm

Telefon:

(02336) 171 12

Mobil: (0163) 402 1493



Schwelmer Heimatfestabend 2015

Am 28. August ab 20:00 Uhr geht es los

Rund 150 Schwelmer Aktive aus verschiedenen Vereinen haben sich für den traditionsreichen Heimatfestabend vorbereitet. Chöre und Tanzgruppen, Schauspieler und Sportler, Instrumentalvereine und Solisten werden auch dieses Jahr wieder für jede Menge gute Laune sorgen. Das unterhaltsame Festprogramm wurde von Kulturbüroleiterin Gabriele Weidner zusammengestellt und verspricht tolle Künstler und Acts.

Wie auch im letzten Jahr wird es auch dieses Mal wieder die beliebte Schwelmer XL-Tasche geben. 25 Taschen zum Preis von 35 Euro stehen bereit. Damit sichern sich die Käufer einen besonderen Platz im vorderen Bereich der Halle mit hervorragender Sicht auf die Bühne. In der begehrten Schwelm-Tasche befindet sich eine stattliche Anzahl von tollen Überraschungen: schöne nützliche Gegenstände und Gutscheine, die einen direkten Bezug zu Schwelm und dem Heimatfest haben. Die Käufer der XL-Tickets nehmen übrigens auf dem Heimatfestabend auch an einer

besonderen Verlosung teil, für die sich sonst keine Lose käuflich erwerben lassen. Der Clou: der erste Preis dieser Verlosung birgt die Möglichkeit, beim Heimatfestzug auf dem DACHO-Wagen mitzufahren.

Neu in diesem Jahr ist die Heimatfest-Tombola. Hier gibt es viele schöne Preise zu gewinnen, die eng mit dem Heimatfest verbunden sind. Tombola-Lose zum Preis von jeweils fünf Euro können im Kulturbüro oder auf dem Heimatfestabend erworben werden. Die Verlosung findet während des Abendprogramms statt.

Kartenvorverkauf:

Montag, 17.08.2015 ab 14:00 Uhr
Kulturbüro der Stadt Schwelm, Moltkestraße 24,
58332 Schwelm, Zimmer 207
Telefonische Vorbestellungen sind ab dem
18.08.2015 möglich.

Eintritt: 10 Euro / 35 Euro (XL-Karte)

Ein lieber Gruß an alle Kunden & Freunde des Heimatfestes!

AT AUGUST THEIS
DACHDECKERMEISTERBETRIEB

Achim Theis

Dipl.-Bauingenieur
Dachdeckermeister

Dachdeckerarbeiten aller Art

Schieferarbeiten

Fassadenverkleidungen

Isolierungen

Bauklempnerei

Wittener Straße 58 • 58332 Schwelm • Tel. (0 23 39) 22 06 • Fax (0 23 39) 73 79
www.theis-dach-wand.de • webmaster@theis-dach-wand.de



Wagenbau zum Heimatfest-Umzug

Die Nachbarschaft „Zum Roten Wasser“ erhält Werkzeug-Spende

Schon zwei Mal geschah es in diesem Jahr: Die Vereinsräume der Nachbarschaft „Zum Roten Wasser“ an der Prinzenstraße in Schwelm wurden von unbekanntem Dieben aufgebrochen und Wertgegenstände entwendet. Darunter das für den Wagenbau zum Heimatfest-Umzug so wichtige Werkzeug. Doch zum Glück blieb nicht viel Zeit für Ärger oder Verzweiflung, denn die Vereinigung „Vie vam niggen Matt“ kam im Juni mit einer großen Überraschung zu der Nachbarschaft „Zum Roten Wasser“. Unter Führung von Uwe Korngiebel überbrachten die Freunde des Heimatfestes „Vie vam niggen Matt“ eine ganze Wagenladung Werkzeug. Vom Hammer

über die Bohrmaschine bis hin zur Tischkreissäge - alles war dabei. Dem Bau ihrer Beiträge zum Heimatfestzug 2015 stand der Nachbarschaft nun nichts mehr im Wege! Da war die Freude natürlich riesig! Und so fanden sich in den letzten Wochen zahlreiche Helferinnen und Helfer auf dem Bauplatz an der Prinzenstrasse ein, um ordentlich mit anzupacken. Stets mit dem Ziel vor Augen, einen einzigartigen Beitrag zum Heimatfest zu präsentieren.

Umso gespannter sind wir nun, was die Nachbarschaft „Zum Roten Wasser“ zum 71. großen Heimatfestumzug am 6. September 2015 vorbereitet hat. Es bleibt spannend!

Die Nachbarschaften in Aktion

Für den Heimatfest-Umzug wird fleißig gewerkelt und gebaut



Heimatfreunde Loh

Gesellschaft Oberstadt



Oehde



Das SHS-Hausservice-Team wünscht viel Spaß auf dem Heimatfest!

SHS-Hausservice

SEIT 1997



Tel: 02336 / 914362
Fax: 02336 / 914361

- ✓ Gartenpflege
- ✓ Außenanlagen
- ✓ Hausbetreuung
- ✓ Entrümpelung
- ✓ Renovierung
- ✓ Unterhaltsreinigung
- ✓ Bauendreinigung



Seit 1997
im Dienst
unserer
Kunden

Durch unsere langjährige Erfahrung sind wir spezialisiert in der Treppenhaus-/ Fenster- und Wintergartenreinigung, sowie der Pflege Ihres Gartens und Ihrer Außenanlagen.

Auch die regelmäßige Betreuung mit Funktionskontrollen und umgehender Behebung kleinerer Mängel in und um Ihr Haus zählen zu unseren Tätigkeiten.

Durch unser eingespieltes Stammpersonal haben Sie immer den selben Ansprechpartner vor Ort.

Auch in Ihrer Abwesenheit sind wir für Ihr Objekt einsatzbereit.

Rufen Sie uns doch einfach an, wir helfen Ihnen gerne weiter.

Brigitte Sieper
Büro: Hauptstr. 163-165
58332 Schwelm

mobil: 0172 2783067
e-Mail: Office@SHS-Hausservice.de

Hinter den Kulissen des Festzuges

So legen sich die Nachbarschaften ins Zeug

Wenn der Apotheker seinen weißen Kittel gegen den Blaumann tauscht, wenn die Altenpflegerin zur Farbrolle greift, wenn überall in Schwelm die Bohrmaschinen heulen und die Nähmaschinen rattern, wissen die Schwelmer: Es ist wieder soweit. Die „Bauphase“ fürs große Heimatfest am ersten Wochenende im September hat begonnen.

„Olt und jung, doll in Schwung“ lautet das Motto des diesjährigen Heimatfestes vom 04.-08. September. Höhepunkt ist wie in jedem Jahr der große Heimatfestumzug der Schwelmer Nachbarschaften am Sonntag, den 06. September.

Was für ein Engagement der, welcher personeller und auch finanzieller Aufwand nötig ist, um

diesen weit über Schwelms Grenzen bekannten Festzug zu gestalten, kann man als Zuschauer am Straßenrand nur erahnen. Ein Blick hinter die Kulissen ist da mal ganz interessant.



Bevor am Heimatfestsonntag zehntausende Besucher aus Nah und Fern den Schwelmer Heimatfestumzug bestaunen und beklatschen dürfen, ist erst mal eine Menge Arbeit angesagt.

Die Planungen beginnen meist schon in den ersten Wochen eines Jahres. Gar nicht so einfach, sich immer wieder, Jahr für Jahr, etwas Neues für die aufwändigen Wagenbauten,

die Fußgruppen und die Einzeldarsteller ausdenken. Da ist nicht nur Kreativität sondern auch handwerkliches Know How gefragt, um die

Ideen auch umzusetzen.

Doch was nützen die besten Ideen ohne die Menschen, die mit Liebe und persönlichen Einsatz ans Werk gehen, diese auch umzusetzen?

Meist zu Beginn des Sommers finden sich diese Menschen, in Schwelm Nachbarn genannt, auf den jeweiligen Bauplätzen ein um gemeinsam ans Werk zu gehen. Werkzeuge und Maschinen bereit legen, Materialbestand prüfen, auflisten, was noch benötigt wird und so weiter. Aus allen Schwelmer Ortsteilen stürmen fleißige Nachbarn die ansässigen Baumärkte, Baustoff- und Holzhändler, um sich mit Material einzudecken. Je nach Aufwand der zu erstellenden Beiträge trifft man sich dann mehrmals pro Woche auf dem Bauplatz um gemeinsam zu werkeln. Nicht wenige aktive Nachbarinnen und Nachbarn opfern ihren Jahresurlaub oder zumindest Teile davon, um wochenlang zu sägen, zu schrauben oder zu malen.

Fast jede Nachbarschaft verfügt über gestandene Handwerker, die den Ton angeben. Aber auch der typische Schreibtischtäter, der sein Geld im Büro am PC verdient oder die Arzthelferin kommen zum Einsatz, denn mit Pinsel oder Farbrolle umgehen kann schließlich jeder, oder?

Überhaupt ist es ein bunter Haufen, der sich auf den Bauplätzen einfindet. Menschen aller Altersklassen und aus den unterschiedlichsten Berufsgruppen tun sich zusammen, um gemeinsam ein Stück Schwelmer Tradition aufrecht zu halten. Oftmals findet man drei Generationen einer Familie, die Hand in Hand werkeln. Und manch braver Ehemann, der in den heimischen vier Wänden die Renovierungsarbeiten gerne seiner Frau überlässt, wird auf dem nachbarschaftlichen Bauplatz zum König an der Kreissäge oder zum Bohrmaschinen-Rambo.

Eine ganz besondere Herausforderung stellen für alle Nachbarschaften die heimatkundlichen Beiträge dar. In diesen Beiträgen werden historische Schwelmer Bauwerke wie besonders schöne Wohnhäuser, Kirchen oder Brücken maßstabgerecht nachgebaut. Oftmals geht einem solchen Vorhaben eine wochenlange Recherche in Archiven voraus. Manchmal muss auch nur ein uraltes Foto als Vorlage ausreichen.

Mit viel Liebe zum Detail gilt es nun, hunderte von Dachziegeln, Türen und Fenster auszusägen und das Bauwerk in Kleinformat wieder zu erschaffen. Bei so viel Aufwand kein Wunder, dass in jedem Jahr nur wenige Beiträge heimatkundlich sind.

Auch die Einzeldarsteller haben im Festzug eine herausragende Rolle. Sie müssen nicht nur gut

zu Fuß sein, sondern auch ein gehöriges Maß an schauspielerischem Talent verfügen. Ihre meist humorvollen Beiträge reißen die Zuschauer am Straßenrand immer wieder zu Beifallsstürmen hin. Einige Schwelmer „Einzelgänger“ blicken auf eine jahre- oder gar jahrzehntelange Teilnahme zurück und haben sich einen legendären Ruf erworben.

Auch die Fußgruppenbeiträge freuen sich großer Beliebtheit bei den Zuschauern. So hat man schon Schottische Dudelsackpfeifer oder die Queen mit ihrer bärenfellbemützten Garde auf Schwelms Straßen gesehen. Die Kostüme hierfür werden meistens von fleißigen Näherinnen in den Nachbarschaften selbst hergestellt.



Gearbeitet wird oft bis zur letzten Minute und endet mit der Ausschmückung der Zugfahrzeuge am Morgen des Heimatfestsonntages.

Setzt sich dann der bunte Lindwurm mit einer Länge von rund einem Kilometer am frühen Sonntagnachmittag in Bewegung, sind all die Mühen und Strapazen vergessen. Zufrieden sind die Nachbarinnen und Nachbarn, wenn die vielen Menschen entlang des Zugweges ihren Spaß und ihre Freude haben und dies mit viel Applaus zum Ausdruck bringen. Und wenn die Juroren am Straßenrand die eigenen Beiträge besonders gut bewerten und bei der montäglichen Siegerehrung eine gute Platzierung oder sogar der Gesamtsieg herauspringt, kennt der Jubel natürlich keine Grenzen.

Rund 2,5 Stunden geben die Aktiven alles. Und wenn der Festzug an seinem Ende angelangt ist, hört man viele total erschöpfte Teilnehmer schwören, dass es diesmal das letzte Mal gewesen sei und man sich das nie wieder antun werde. Doch kaum ist der Muskelkater verflogen juckt es wieder und man freut sich schon aufs nächste Heimatfest. Das ist halt Schwelm.

Text: Claus Kaiser

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden ein schönes Heimatfest

elektro
klaus
schöneweiß
GMBH

Kundendienst • Notdienst

01 72 / 2 75 96 71

Neuanlagen • Reparaturen

Seit über 30 Jahren für Sie da.
ELEKTROINSTALLATION

- ▣ Planung, Ausschreibung, Ausführung
- ▣ Verkauf und Reparatur von Elektroanlagen und -geräten
- ▣ Elektroinstallation
- ▣ Elektrofachgroß- und Einzelhandel



EIB

Ruhrstraße 18 + 41 - 58332 Schwelm - www.elektro-schoeneweiss.de - elektro@elektro-schoeneweiss.de
Tel.: 0 23 36 / 40 85 070 oder 0 23 36 / 91 48 30 - Fax: 0 23 36 / 91 48 31



SPASS ZUM HEIMATFEST

Der Vorsitzende einer Schwelmer Nachbarschaft liest bei der Mitgliederversammlung eine Rede vor. Dabei erwähnt er: „Wir haben noch zehn Kästen Bier!“ Als alle Mitglieder freudig Beifall klatschen, dreht er seinen Zettel um und ergänzt: „... zu bezahlen!“

Karl-Heinz unterhält sich mit der schönen Evelyn auf dem Heimatfest in Schwelm: „Ich trinke nicht, rauche nicht, spiele nicht und habe meine Frau noch nie betrogen!“ „Aber einen Fehler müssen doch auch Sie haben?“ „Ja, ich bin ein notorischer Lügner.“

Zwei Ziegen treffen sich auf der Weide. Fragt die eine Ziege: „Kommst du morgen auch mit zum Heimatfest?“. Daraufhin die andere: „Nee, ich hab keinen Bock!“.



Ein Tag nach dem Heimatfest. „Ich war doch gestern gar nicht soooo betrunken!!!“. „Mensch Willi, du hast den Duschkopf in den Arm genommen und gesagt er soll aufhören zu weinen!“.



Olt un Jung -
doll in Schwung

**Wir wünschen viel
Spaß beim Heimatfest!**

**SCHWELMER
& SOZIALE**

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT eG

Seit über 125 Jahren eine starke Gemeinschaft

www.schwelmer-wohnen.de

Küchen Ideen

Wir bieten Küchen individuell für Ihre Ansprüche, im optimalen Preis-Leistungs-Verhältnis

Sorglos-Paket:

- Persönliche Beratung
- Individuelle Computerplanung
- Günstige Finanzierung
- Aufmaß vor Ort
- Festpreisgarantie auch bei späterer Lieferung
- Lieferung zum festvereinbarten Termin
- Einbau nach Maß - durch erfahrene Monteure
- auf Wunsch Entsorgung Ihrer alten Küche
- Fliesenlegerarbeiten, Elektriker- und Klempnerarbeiten usw. von uns für sie koordiniert
- noch lange nach der Montage, auch bei Umzug oder wenn Sie neue Geräte benötigen

PROFICENTER SCHEMMANN
www.schemmann-kuechen.de

58332 SCHWELM
NEUMARKT 22 - 22A
TEL.: 0 23 36 / 20 29

Wegbeschreibung:
Richtung Centrum
am Neumarkt

Küchen auch mit Granit Arbeitsplatten

Zwei ehemalige Schulkameraden treffen sich nach 30 Jahren auf dem Heimatfest in Schwelm wieder. Der eine hat dreißig Kilos zugelegt und einen dicken Bauch bekommen, während der andere noch so schlank ist wie früher. Da fragt der Dicke, wie sein Kamerad so schlank bleiben konnte. Der sagt: „Ich bin immer noch ledig und alleinstehend. Wenn ich spät abends nach Hause komme, gehe ich zum Kühlschrank. Da ist nichts Gescheites drin, darum gehe ich ins Bett.“ „Bei mir ist es genau umgekehrt“, erwidert der Dicke frustriert, „Ich bin seit über zwanzig Jahren verheiratet. Wenn ich spät abends nach Hause komme, gehe ich ins Bett. Da ist nichts Gescheites drin, darum gehe ich zum Kühlschrank!“

Genießen Sie das Heimatfest!

Neben der umfassenden Beratung bearbeiten wir insbesondere Fälle mit folgenden Schwerpunkten:

- Arbeitsrecht – Baurecht
- Insolvenzrecht – Steuerrecht
- Erb- und Familienrecht
- Straßenverkehrs- u. Verkehrsunfallrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Miet- und Wohneigentumsrecht

Rechtsanwälte und Notar

Büro Schwelm

Untermuerstraße 22
58332 Schwelm
Telefon: (02336) 47 95-0
Telefax: (02336) 52 05
schwelm@ra-blesinger.de
www.ra-blesinger.de



Dr. Norbert Wischermann



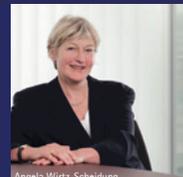
Hans Scheidung



Dirk Coker-Franke



Thomas Scheidung



Angela Wirtz-Scheidung



Christina Knecht

**BLESINGER
WISCHERMANN
& PARTNER**



Zertifiziert im Bereich
Insolvenz- und
Zwangsvollstreckung

Bäckerei Steinbrink – Eine Bäckerei mit Erfolgsrezept!

Der Beruf des Bäckers gehört zu den ältesten Berufen der Menschheit. Und auch wir, die Familie **Steinbrink**, betreiben schon seit Generationen die Herstellung und den Verkauf von Brot und Backwaren. Dabei sind Qualität, Frische, Handwerk und Vielfalt unser Erfolgsrezept.

Qualität: Nur qualitativ hochwertige Zutaten finden den Weg in unsere Teige, die teils nach alten Familienrezepten hergestellt werden. Denn Gutes schmeckt einfach besser.

Frische: Unsere Backwaren kommen jeden Tag frisch in unsere Filialen und werden teilweise direkt vor Ort frisch gebacken. Das garantiert den aromatischen und saftigen Geschmack unserer Backwaren.

Handwerk: Die handwerkliche Herstellung unserer Backwaren liegt uns besonders am Herzen. Die kompetenten und fachlichen Mitarbeiter, angefangen vom Bäcker bis hin zur Verkäuferin, machen es uns möglich, auf dem Erfolgskurs zu bleiben.

Vielfalt: Ein ständig wechselndes Sortiment mit einer großen Auswahl an Broten, Backwaren, Kaffee-Spezialitäten, Kuchen, Torten und Snacks ist ein Garant für unseren Erfolg. Ob herzhaft oder süß, für den kleinen Hunger zwischendurch oder einem genussreichen Verweilen vor Ort, hier kommt jeder geschmacklich auf seine Kosten.

Seien Sie herzlich Willkommen in einer unserer 5 Filialen im EN-Kreis oder besuchen Sie eine der anderen Filialen in und um Wuppertal. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Familienbäckerei! Alle Filialen unter: www.baeckerei-steinbrink.de!



Viel Spaß auf dem Heimatfest wünscht das Eiscafé Conti!



Gelateria
Eis-
Café
Conti

Gelateria
Eis Café Conti
Inh. Renzo Conti

Hauptstraße 55
58332 Schwelm
Tel. 02336 - 26 76
Fax 02336 - 47 01 54
info@eiscafeconti.com

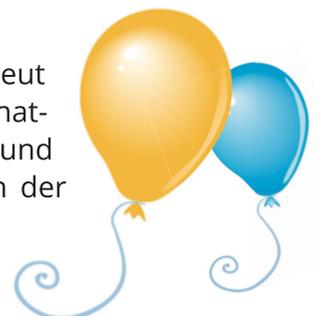
Conti2
go

Conti2Go
Inh. Renzo Conti

Hauptstr. 51
58332 Schwelm
Telefon:
02336 / 15056
www.conti2go.de

Das große Ereignis im Spätsommer steht bevor: das traditionsreiche Heimatfest in Schwelm! Und beim Feiern und Bewundern der vielen Attraktionen darf natürlich auch ein leckeres Eis nicht fehlen! Mit der Eiswaffel in der Hand lässt es sich viel besser über die Kirmes bummeln und auch den Wägen der Nachbarschaften winkt es sich mit einem köstlichen Speiseeis in der Hand viel besser zu. Von Klein bis Groß - ein kühles, leckeres Eis hat jeder gern!

Das Team von Conti freut sich schon auf das Heimatfest, die vielen Besucher und auf das bunte Treiben in der Stadt!



Logistik – ohne Grenzen

Schmidt
Die Maßinheit für Qualität



- Stückgut in Deutschland/Europa
- Expressverkehre
- Teil- und Komplettpartien
- See- und Luftfracht
- Lagerung und Logistik

CargoLine
LogisticsNetwork

Schmidt
Die Maßinheit für Qualität

Schmidt-Gevelsberg GmbH
Internationale Spedition
Prinzenstr. 52
58332 Schwelm
Fon: +49 (0)2336/499-0
Fax: +49 (0)2336/499-100
E-Mail: info@schmidt-gevelsberg.com

BHS
BHS SPEDITION & LOGISTIK

BHS Spedition und Logistik GmbH
See- und Luftfracht
Ludwig-Erhard-Str. 38
28197 Bremen - GVZ
Fon: +49 (0)421/59 52-0
Fax: +49 (0)421/3 96 15 51
E-Mail: info@bhs-spedition.com

LogIn

LOGIN GmbH
Beratung · Logistik · EDV
Wilhelmstraße 45
58332 Schwelm
Fon: +49 (0)2336/4906-0
Fax: +49 (0)2336/4906-29
E-Mail: info@login-online.de



Nölle - Pepin
GmbH & Co. KG

Netzsysteme
der mobilen Welt



Beispiel: Multinetz L - Zur Sicherung Ihrer Kofferraumladung

Nölle-Pepin GmbH & Co. KG • Am Damm 8 • 58332 Schwelm
Telefon: +49 (0)2336 / 9389-0 • E-Mail: info@noelle-pepin.de
www.noelle-pepin.de • www.noelle-shop.de



Chor der Nachbarschaften „De Nohbern“

Nicht mehr wegzudenken aus der Schwelmer Kultur- und Musikszene sind die „Nohbern“, der Chor der Nachbarschaften. Im Jahr 2012 kam die Idee auf, den Chor der Nachbarschaften wieder neu zu beleben. Jahre zuvor waren die Aktivitäten, die sich bis dahin auf Auftritte bei der Siegerehrung am Heimatfestmontag konzentriert hatten, mangels Interesse eingestellt worden. So trafen sich dann auch recht bald einige sangesfreudige Mitglieder aus verschiedenen Schwelmer Nachbarschaften, um gemeinsam zu singen. Im Repertoire des Chores befanden (und befinden sich noch immer) Lieder, deren Schwelm- und nachbarschaftsbezogene Texte aus der Feder des bekannten Schwelmer Nachbarn und Autors Klaus-Peter Schmitz stammen. Die Leitung des Chores übernahm Enzo Caruso, der in Schwelm und darüber hinaus als Entertainer und Schlagersänger „Don Enzo“ bekannt und beliebt ist.

In der Adventszeit absolvierte der Chor dann erstmals eine „Tour“ durch alle Schwelmer Seniorenresidenzen mit deutschen und internationalen Weihnachts- und Winterliedern. Die Zuhörer waren begeistert und spornten die Nohbern zu noch mehr Engagement an. Die Auftritte in den Seniorenresidenzen in der Vorweihnachtszeit aber auch zu deren Sommerfesten gehört seit dem zum festen Jahresprogramm des jungen Chores. Das Repertoire wurde im Laufe der Zeit erweitert und umfasst neben den überaus beliebten Liedern mit Schwelmer Bezug auch englischsprachige Lieder aller Musikrichtungen. Aktuell probt der Chor für seinen ersten Auftritt in der Schwelmer Partnerstadt Fourqueux/Frankreich den Song des in beiden Ländern bekannten Liedermachers Reinhard Mey „Gute Nacht Freunde“ ein, selbstverständlich in Deutsch und



Spulen in allen Größen

- Kunststoffe: ABS, PA, POM, etc.



- Holzwerkstoffe: MDF, Birke, Buche



- Stahlspulen, Hebezeuge, Handling



Hebmüller KG
Südstrasse 7
58332 Schwelm

Telefon 02 23 36/ 50 31
Fax 02 23 36/ 8 31 49
email kontakt@hebmueeller.com

Französisch. Es liegt wohl an der sympathischen, stets humorvollen Art der Auftritte und auch an der Auswahl der vorgetragenen Lieder, die den Chor der Nachbarschaften in kurzer Zeit zu einem der beliebtesten Chöre in Schwelm werden ließ. Mit inzwischen rund zwanzig aktiven Sängerinnen und Sängern im Alter von 17 bis über 70 Jahren kann sich der Chor vor Auftritts Anfragen kaum retten. Selbst beim diesjährigen Chorfestival in Gevelsberg „Musik im Wandel der Zeit“ konnten die Nohbern im Kreis der vielen dort auftretenden klassischen Chöre bestehen und gefallen.

Die Nohbern treffen sich zu ihren regelmäßigen Proben in Schwelmer Lokalen, privaten Wohnzimmern oder bei schönem Wetter auch mal im Garten oder auf der Terrasse. Wer möchte, ist herzlich eingeladen, mitzumachen. Dabei ist es auch nicht nötig, Mitglied einer Nachbarschaft zu sein. Frei nach dem Motto: „Wo gesungen wird, da lass dich ruhig nieder. Böse Menschen singen keine Lieder!“. *Text: Claus Kaiser*

Claus Kaiser

Ein vergnügliches, schönes Heimatfest!

Innenausbau-EN

Service aus einer Hand

Ihr Partner für Renovierung & Innenausbau



- Rigipsarbeiten / Trockenbau
- Badsanierung / Fliesenverlegung
- Laminat-/ Fertigparkettverlegung
- Holzdecken / Deckenpaneele
- Wandbekleidungen / Tapezierarbeiten
- Türen-Montage



und vieles mehr ...

Innenausbau-EN / Fliesen Wülfrath

Wilhelmshöher Str. 127 | 58256 Ennepetal

Tel.: 02333 604200

info@fliesen-wuelfrath.de www.fliesen-wuelfrath.de



Und ein Dankeschön an alle unsere Kunden für Ihr Vertrauen!

Fliesen Wülfrath setzt Ihre Renovierungspläne um

Die Firma Fliesen Wülfrath erblickte im Oktober 2003 in Breckerfeld das Licht der Welt. Nach ihrem Umzug nach Ennepetal war das Unternehmen von 2007 bis 2014 in Milspe in der Voerder Straße zu finden. Im Januar diesen Jahres bezog sie ihr endgültiges Domizil in der Wilhelmshöher Str. 127 in Ennepetal. Sie erreichen Fliesen Wülfrath unter 0 23 33/60 42 00 oder per E-Mail unter info@fliesen-wuelfrath.de.

Das Angebot: Komplettbäder, Demontage, Sanitärinstallation, Elektroinstallation, Trockenbau, Fliesen bzw. Natursteinarbeiten, „Service aus einer Hand“ .

Neben sämtlichen Fliesenarbeiten bietet sie den kompletten Innenausbau und seit 2014 auch Fliesenarbeiten unter Wasser an. Bilder und Informationen hierzu finden Sie unter www.fliesen-wuelfrath.de.

Seniorenmesse

29. August | Gevelsberg

Ein Erlebnis für Alt und Jung

Aussteller informieren über vorhandene Angebote für Senioren in der Region

Am Samstag, den 29. August 2015, findet in der Fußgängerzone Gevelsberg die bereits zwölfte Seniorenmesse statt. Zahlreiche Verbände, Organisationen und Unternehmen bieten an diesem Tag interessante Informationen rund um das Älterwerden; Produkt-Vorstellungen, Gesundheit-Checks, E-Rolli-Testfahrten, Fitnessübungen für Senioren und Wellness-Angebote runden das Messeangebot ab.

Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Doch nicht nur unsere Omas und Opas werden an diesem Samstag erwartet, auch jüngere Leute und Familien mit Kindern sind auf der Messe herzlich willkommen. Für die Kleinsten wird es, wie auch im vergangenen Jahr, wieder eine Hüpfburg und jede Menge Spiele geben.



Bild: kupicoo



Hilfe für für chronisch mehrfachbeeinträchtigte
abhängigkeitskranke Menschen

In der Nähe des Gevelsberger Stadtzentrums bietet Bethel.regional chronisch mehrfach abhängigkeitskranken und krankheitsbedingt vorgealterten Menschen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis wohnortnahes, stationäres Wohnen. Die Hilfe passen wir individuell und flexibel den jeweiligen Bedarfen an.

Zurück ins Leben: Sie entscheiden - Wir helfen

Haus Im Stift, Im Stift 8, 58285 Gevelsberg
Telefon: 02332 66398-10

Mit rund 60 Ausstellern ist die Seniorenmesse in Gevelsberg zu einem großen Informationsmarkt gewachsen. Und es gibt jedes Jahr erneut spannende Produkte, Dienstleistungen und Angebote zu entdecken. Von A wie Altersaktivitäten bis Z wie Zahnprothese - hier werden alle Themen angesprochen, die im hohen Alter relevant sind. Die Gevelsberger Seniorenmesse freut sich ungebrochener Beliebtheit und erwartet auch 2015 wieder Besucher aus allen Altersklassen. Das Älterwerden betrifft uns schließlich alle - ob wir nun selbst Senioren sind, kurz vor der Rente stehen oder wir älteren Familienmitgliedern und Freunden zur Seite stehen wollen .

Bethel 

Stiftung Bethel
Bethel.regional

Ein Gefühl der Geborgenheit

Seniordienst Benning bietet ab Juli eine stationäre Tagesbetreuung an

Seit über fünf Jahren ist der Seniordienst Benning mit seiner professionellen und persönlichen Betreuung für ältere und demenziell erkrankte Menschen im Einsatz. Jetzt geht das Team von Ulla Benning und Natascha Lehmann einen Schritt weiter: Ab 1. Juli bietet das Team eine stationäre Tagesbetreuung im Grünen an. „Damit sind wir einzigartig“, sind die beiden Schwelmerinnen sich sicher. Denn: Nach wie vor legen sie auch hier den Fokus auf die Bezugsbetreuung. Maximal sechs Personen werden von drei Mitarbeiterinnen betreut. „Die Umbauarbeiten sind nun abgeschlossen“, erklärt Ulla Benning. „Wir haben in unserem Objekt zum einen die Sicherheit gewährleistet und entsprechende Geländer beispielsweise installiert, aber auch viel Wert auf einen Wohlfühlcharakter gelegt.“ Und um nur zwei Beispiele zu nennen: ein gemütlicher Ruheraum mit hochwertigen Relax-Sesseln, die auch einem hygienischen Maßstab standhalten können, gehören genauso dazu wie eine geräumige Küche. Doch wie muss man sich die Tagesbetreuung eigentlich vorstellen? „Von montags bis freitags betreuen wir von 9 bis 16 Uhr unsere Gäste“, zählt Natascha Lehmann auf. „Damit wollen wir den Angehörigen einen Zeitraum der Entlastung bieten.“ Ob man einen Tag bucht oder an fünf Tagen der Woche das Angebot der stationären Tagesbetreuung nutzt, ist ganz individuell. „Unsere Betreuungsangebote sind anerkannt und bei vorhandener Pflegestufe rechnen wir anteilmäßig die Betreuung mit der Pflegekasse ab“, erklären die beiden einstimmig.



Zurück zur Tagesbetreuung: Oberste Priorität hat der Gast, der ein Gefühl der Geborgenheit erfahren soll. Dabei stellt sich das Team auf die Bedürfnisse ihrer Tagesgäste ein. Soll heißen: Die individuelle Bezugsbetreuung wird vereinbart mit gleichbleibenden Strukturen, die für Sicherheit und Geborgenheit sorgen. Ein Beispiel: Gemeinsam wird gebacken und gekocht, das Gedächtnis trainiert oder auch gesungen und musiziert. Wer sich lieber auf der Terrasse aufhalten möchte oder sich einen Spaziergang im direkt angrenzenden Wald wünscht, wird bei seinen individuellen Wünschen und Fertigkeiten jeder Zeit unterstützt. Möglich ist dies nur, weil alle Mitarbeiter vom Seniordienst Benning speziell zertifiziert sind und eine umfangreiche Demenzschulung absolviert haben. Damit erfassen sie die Fähigkeiten der Kunden, fördern diese und spornen an, verlernte oder eingeschlafene Fähigkeiten wieder aufleben zu lassen. Getreu der Firmenphilosophie:

„Es kommt nicht darauf an, dem Leben mehr Jahre zu geben, sondern den Jahren mehr Leben zu geben.“

Wer sich über die Tagesbetreuung – ob stationär oder ambulant – informieren möchte, kann dies im Büro am Neumarkt 26 in Schwelm machen. Selbstverständlich ist der Seniordienst Benning auch bei der 12. Gevelsberger Senioren- und Pflegemesse vertreten.

Mehr Infos unter: www.seniordienst-benning.de
Tel.: 02336 / 58 19 Mobil: 0160 / 99 100 331

www.seniordienst-benning.de



Ausbildungsmesse



Foto: Dirk Vorderstraße

„So etwas brauchen wir in Nordrhein-Westfalen.“

Ministerpräsidentin Hannelore Kraft über die Ausbildungsmesse bei der VER

Nächsten Monat ist es wieder so weit! Zum siebten Mal findet die nicht-kommerzielle Ausbildungsmesse in Ennepetal statt. Unter dem Motto „Für die Zukunft ausbilden“ werden auch dieses Jahr wieder tausende Jugendliche erwartet, die auf Vertreter aus rund 150 Unternehmen und von fünf Hochschulen treffen. Organisatorin Dr. Gisela Tervooren ist begeistert: „Von unserem Konzept haben bisher bereits mehr als 40.000 Jugendliche profitiert!“

Im letzten Jahr war auch Ministerpräsidentin Hannelore Kraft zu Besuch auf der Ausbildungsmesse, für die sie nur lobende Worte fand: „Phantastisch, was hier für die Jugendlichen und für die Unternehmen auf die Beine gestellt wird. So etwas brauchen wir in Nordrhein-Westfalen.“

Auch in diesem Jahr werden Prominente die Ausbildungsmesse Ennepe-Ruhr besuchen. Neben der Landtagspräsidentin Carina Gödecke werden die ehemaligen Fußballprofis Norbert Dickel und Olaf Thon als Messebotschafter erwartet. Vielleicht verrät Norbert Dickel den Jugendlichen ja nicht nur wie man Fußballprofi oder Stadionsprecher wird, sondern läßt sich auch das Geheimnis entlocken, wie sich der BVB nach dem Weggang von Jürgen Klopp so präsentiert. Auf jeden Fall wird es auf dem 4000 Quadratmeter großen Gelände der Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr im Wuppermannshof 7 in Ennepetal viel

25. September | Ennepetal

zu entdecken geben. „Erfahrungsgemäß werden alle Aussteller engagiert und kreativ sein und neben einem Stand mit Informationen durch Aktionen versuchen, mit dem Nachwuchs ins Gespräch zu kommen“, freut sich Gisela Tervooren.

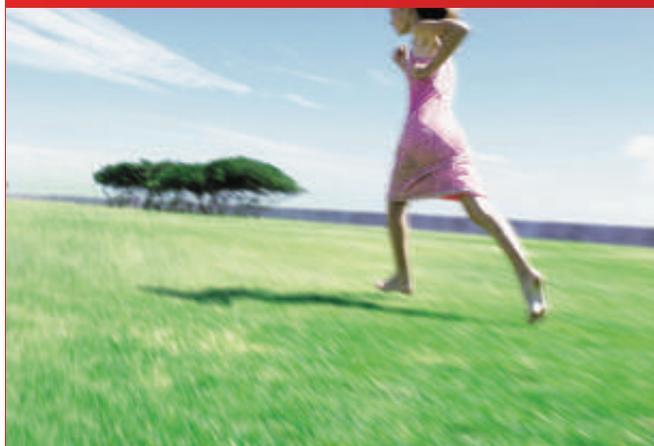
Die Schülerinnen und Schüler werden am Messtag kostenlos aus allen neun kreisangehörigen Städten von der VER nach Ennepetal gefahren. Von 8.30 bis 14 Uhr steht die Messe ausschließlich Schülern und Lehrern offen. Anschließend öffnen sich die Türen bis 17 Uhr für alle Interessierten. „Hier wollen wir vor allem die Eltern erreichen. Sie spielen für ihre Kinder in Sachen berufliche Orientierung und Wahl des Berufes eine wichtige Rolle.“, erklärt Gisela Tervooren.

DIE BERUFSBERATUNG

WENN NICHT JETZT DIE RICHTIGE AUSBILDUNG FINDEN, WANN DANN?!

Ausbildungsmesse EN
25.09.2015 8.30 - 17 Uhr
 VER Busdepot, Wuppermannshof 7, Ennepetal

Mach dich auf den Weg!





Planen Sie Ihre Zukunft mit uns!

Erfolg hat drei Buchstaben ...

Ausbildungsplätze beim führenden Unternehmen in der Verbindungstechnik.

Als Hersteller von hochwertigen Norm- und Sonderschrauben bieten wir wirtschaftliche Lösungen für verbindungstechnische Probleme.

Über die ABC Ausbildung erfahren Sie alles unter www.abc-ausbildung.de. Dort finden Sie alle Stellenbeschreibungen zu den Ausbildungsberufen und die Bewerbungsanschrift sowie wichtige Informationen zum Bewerbungsverfahren.

- **Industriemechaniker/in**
Einsatzgebiet Instandhaltung
Einsatzgebiet Produktionstechnik
Einsatzgebiet Maschinen- und Anlagenbau
- **Maschinen- und Anlagenführer/in**
- **Zerspanungsmechaniker/in**
Einsatzgebiet Drehtechnik
Einsatzgebiet Frästechnik

- **Elektroniker/in Betriebstechnik**
- **Werkzeugmechaniker/in**
Einsatzgebiet Stanztechnik
- **Industriekaufmann/-kauffrau**
- **Bachelor of Arts**
(vormals Betriebswirt VWA)
- **Bachelor of Engineering**
- **IT-System-Kaufmann/Kauffrau**



ALTENLOH, BRINCK & CO

ABC UNTERNEHMENSGRUPPE

KÖLNER STRASSE 71-77 · D-58256 ENNEPetal · GERMANY
TEL + 49-(0) 23 33-799-0 · FAX + 49-(0) 23 33-799-304
abc@altenloh.com · www.altenloh.com



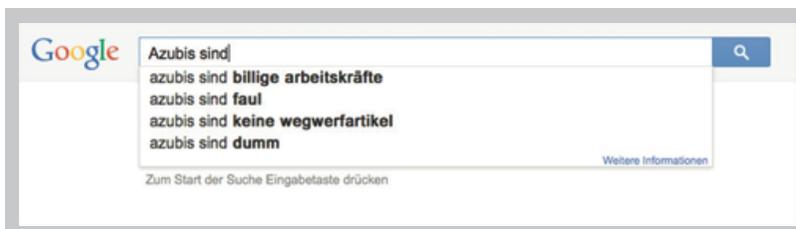
SEIT 1823

Azubis sind weder faul noch blöd!

Über die gängigen Azubi-Klischees

Haben Sie einmal mit Hilfe der Suchmaschine Google nach „Azubis sind“ gesucht? Es ist erschreckend, wie Google diesen Satz vervollständigt. Klischees und Vorurteile springen einem direkt entgegen! Leider haben Azubis nicht selten mit Vorurteilen zu kämpfen. Das fängt schon einmal damit an, dass viele Menschen glauben, eine Ausbildung wäre weniger wert als ein Studium. Dabei ist das völliger Unsinn! Wichtig ist es, sich für einen Beruf zu entscheiden, der einem liegt und für den man sich begeistert! Und nicht jeder Beruf setzt ein Studium voraus!

Häufig hört man Azubis mit einem Haupt- oder Realschulabschluss das Wörtchen „nur“ benutzen, wenn sie über ihre Ausbildung sprechen: „Ich mache NUR eine Ausbildung im Handwerk.“. Es ist wirklich traurig, das zu hören, denn kein Azubi muss sich für die Wahl seiner Ausbildung entschuldigen. Ob Schreiner, Dachdecker, EDV-Kauffrau oder beispielsweise Arzthelferin - alle diese Berufe sind wichtig und es absolut wert, dass junge Leute stolz darauf sein können, diese Berufe erlernen zu wollen!



Dabei gibt es gar keinen Grund eine deutsche Ausbildung als minderwertig anzusehen! Das duale Ausbildungssystem in Deutschland gilt als eines der besten auf der ganzen Welt! Mit einer deutschen Ausbildung in der Tasche, haben Arbeitssuchende weltweit einen Vorteil, da sie als fleißig, pünktlich und sehr gut ausgebildet gelten. Es gibt demnach also überhaupt keinen Anlass als Azubi nicht stolz auf den eigenen Berufsweg zu sein!

Stehen Schulabgänger heute vor der Frage, ob Sie studieren oder eine Ausbildung machen sollen, dann sollten diese sich nicht von Vorurteilen leiten lassen. Vielmehr ist es wichtig, sich die Frage zu stellen, welche Talente und Interessen bestehen und welche Berufszweige das Interesse wecken. Und zudem gibt es ja nicht nur die zwei Möglichkeiten Studium oder Ausbildung. Es gibt noch viele weitere Wege, einen Beruf zu erlernen. Von einem dualen Studium über eine Ausbildung in der Berufsfachschule, bis hin zu Sonderausbildungen stehen Schulabgängern heutzutage jede Menge Möglichkeiten offen. Ob auf einer Ausbildungsmesse, beim Arbeitsamt oder im Internet, es gibt zahlreiche Anlaufstellen, um sich über eine passende Ausbildung zu informieren.



Wir schaffen Perspektiven. Für die Region.

- Fachkräfte sichern!
- Frauenerwerbstätigkeit fördern!
- Übergang Schule-Beruf gestalten!
- Personalentwicklung unterstützen!



agentur mark GmbH
Fon 0 23 31 / 4 88 78-0 | www.agenturmark.de



Besuchen Sie uns auf der Ausbildungsmesse
am 25. September in Ennepetal
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Haben Sie das gewusst? Google straft Webseiten ab, die nicht mobiloptimiert sind

Google hat in diesem Jahr begonnen Webseiten zu bestrafen, die nicht für Handys und Tablets optimiert sind. Diese werden von Google inzwischen ganz einfach auf die hinteren Plätze in den Suchergebnissen verbannt. Das bedeutet, dass Webseiten, die auf den kleinen Bildschirmen von Handys und anderen mobilen Geräten nicht gut zu lesen sind, bei einer mobilen Suche über Google nicht mehr gefunden werden.

Nicht ohne Grund hat sich Google für diese drastische Maßnahme entschieden: schließlich nutzen heutzutage immer mehr Menschen ihr Smartphone oder Tablet um ins Internet zu gehen.

Ist meine Webseite mobiloptimiert?

Die Antwort auf diese Frage finden Sie schnell heraus. Entweder Sie öffnen Ihre Webseite ganz einfach einmal mit Ihrem Handy oder Sie nutzen den Online-Test von Google unter:

Google.com/webmasters/tools/mobile-friendly.

Für Unternehmen ist es sehr wichtig im Internet gefunden zu werden. Denn die meisten Menschen benutzen Google und die sozialen Netzwerke (Facebook, YouTube, Twitter, etc.), um interessante Seiten, Produkte und Dienstleistungen zu finden. Dicke Telefonbücher und unhandliche Branchenbücher werden so gut wie gar nicht mehr benutzt. Weniger Webseiten-Aufrufe bedeuten bei einer Firmenseite automatisch weniger Neukunden, die über das Internet kommen. Eine nicht mobiloptimierte Webseite kann also zu einem nicht unerheblichen Schaden für ein Unternehmen führen.

Sorgen Sie deshalb dafür, dass Ihre Webseite mobiloptimiert ist - damit Sie von potentiellen Kunden auch gefunden werden!



Bild: peecheey



Servicio
c r e a t i v o



**Gewinnen Sie
erfolgreich Neukunden
über das Internet!**

www.web-seo-agentur.de
Online Marketing | Webdesign | Suchmaschinen-Optimierung

Autohaus Felka stellt vor: den neuen Kompakt-SUV Renault Kadjar

Renault ergänzt seine SUV-Palette um einen kompakten Crossover. Der schicke Kadjar kommt diesem Spätsommer endlich auf die Straßen und kann im Autohaus Felka schon bald bewundert und zur Testfahrt ausgeliehen werden.

4,45 Meter Länge, ein ausdrucksstarkes und kraftvolles Design, großzügig bemessene Platzverhältnisse und hocheffiziente ENERGY-Motoren mit Start & Stop-System - das zeichnet den neuen Kadjar aus!



**Den neuen Kadjar
anfassen, sehen, probefahren!**

**Am 19. September von 9-16 Uhr
im Autohaus Felka
in Gevelsberg**

Unter der Motorhaube des französischen SUVs arbeiten entweder ein 1,3-Liter-Turbobenziner mit 130 PS oder zwei Diesel mit 110 oder 130 PS. Der 1,6-Liter-Benziner kostet in der Basis „Life“ gerade einmal 19.900 Euro.

Ohne umgeklappte Rückenlehnen fasst der Kofferraum unglaubliche 472 Liter - viel Platz also, um Hund, Einkäufe oder Sportausrüstung zu transportieren.

Auch technisch weiß der Renault Kadjar zu beeindrucken. Im Cockpit sitzt die neueste Multimedia-Generation R-Link 2, die über einen 7-Zoll-Touchscreen gesteuert wird. Und wem das noch nicht reicht: LED-Licht und eine ganze Reihe von radar- und kamerabasierten Fahrer-Assistenzsystemen sind optional verfügbar.



Felka Automobile GmbH

Sudfeldstr. 31
58285 Gevelsberg
Tel.: 02332-1574
www.felka.de



RENAULT
Passion for life



Renault KADJAR

Nicht warten. Starten.



ab

19.990,- €*

• Manuelle Klimaanlage • Radio USB+Bluetooth® • Tempopilot • Automatische Parkbremse • 16-Zoll-Stahlfelgen

Renault Kadjar ENERGY TCe 130: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,8; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,6; CO₂-Emissionen kombiniert: 126 g/km. Renault Kadjar: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 5,8 – 3,8; CO₂-Emissionen kombiniert: 130 – 99 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

FELKA AUTOMOBILE GMBH

Sudfeldstr. 31 • 58285 Gevelsberg

Tel.: 02332-1574

*Unser Barpreis für einen Renault Kadjar Life ENERGY TCe 130. Abbildung zeigt Renault Kadjar Bose® Edition mit Sonderausstattung.

Die 3 besten Bowle-Rezepte

Passend zum Spätsommer und zu den vielen tollen Festen und Feiern im Ennepe-Ruhr-Kreis stellen wir Ihnen unsere drei Lieblings-Bowle-Rezepte vor.

Waldmeister-Bowle

Für einen kräftigen Kräuter-Geschmack 1 Bund Waldmeisterkraut über Nacht anwelken lassen. Es am nächsten Tag zu einem Bündel binden und in einen großen Krug mit 1l Weißwein hängen. Nach 20 Minuten Waldmeisterbund entfernen und die Bowle mit Sekt und Eis auffüllen.

Trauben-Bowle

Trauben abwaschen, abtropfen lassen und von den Stielen zupfen. Trauben und reichlich Eis in ein großes Bowlegefäß geben. Je einen Liter Weißwein, Ginger-Ale und hellen Traubensaft auf die Früchte gießen und kalt servieren.

Himbeer-Bowle

250 Gramm Himbeeren (frisch oder TK) in einen großen Behälter geben. 500 ml Apfelsaft, 500 ml Cranberry-Nektar und 100 ml Himbeersirup dazugießen und alles mit einigen Eiswürfeln auffüllen. Wer es noch prickelnder und erfrischender mag, gießt mit Bionade oder Mineralwasser auf.



Prost!

Aktuelles aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis

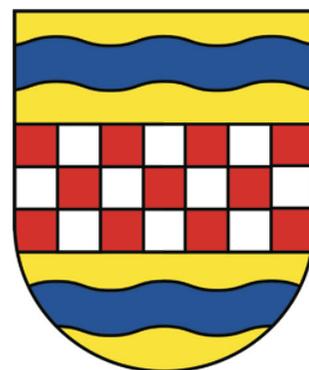
Ennepe-Ruhr-Kreis » Im EN-Kreis starten rund 2.500 Erstklässler in einen neuen Lebensabschnitt. Mit Schulbeginn müssen sich die Kinder an eine neue Umgebung, neue Menschen und neue Wege gewöhnen. Damit sie letztere sicher zurücklegen können, haben die Verkehrswachten in NRW die Aktion „Brems Dich! Schule hat begonnen“ ins Leben gerufen. Sie soll dafür sorgen, dass Autofahrer im Umfeld von Schulen den Fuß vom Gas nehmen und sich bremsbereit halten. „Am besten ist es, wenn Kinder zu Fuß zur Schule gehen - anfangs mit den Eltern, später dann alleine.“, empfiehlt Prof. Dr.-Ing. Brauckmann, Präsident der Landesverkehrswacht.

Gevelsberg » Das Kreuzungsbauwerk in der A1-Anschlussstelle Gevelsberg ist für den Schwerlastverkehr über 7,5 Tonnen gesperrt. Unter diesem Kreuzungsbauwerk verläuft die A1, auf dem Bauwerk ist es die L527 „Eichholzstraße“. Statische Nachberechnungen haben ergeben, dass die Brücke „Eichholzstraße“ nicht mehr die erforderliche Tragkraft besitzt, um den Schwerlastverkehr aufzunehmen.

Ennepe-Ruhr-Kreis » Mit Beginn des neuen Schuljahres werden neunzehn neue Lehrkräfte

den Dienst an Grundschulen im Ennepe-Ruhr-Kreis aufnehmen. Sie erhielten im Schwelmer Kreishaus Ernennungs-urkunde oder Anstellungsvertrag kurz vor dem Ende der Sommerferien. Kreisdirektorin Iris Pott, das Kollegium der Schulaufsichtsbeamten und Mitarbeiter des Schulamtes des Ennepe-Ruhr-Kreises gratulierten den Teilnehmern zur bestandenen Ausbildung und hießen sie im Schuldienst willkommen.

Ennepetal » Zur besseren Erreichbarkeit des Heilenbecker Tals ist zwischen Ennepetal Bus-Bahnhof, Wassermäus, Kalte Kirche und Schlagbaum als Ergänzungsangebot zum regulären Linienangebot der Linie 560 die Taxibuslinie 560 neu eingerichtet worden. Der TaxiBus verkehrt nur bei vorheriger telefonischer Anmeldung. Angeboten werden montags bis freitags fünf und samstags drei Fahrtenpaare. Der TaxiBus kann mit allen gültigen VRR-Tickets ohne Mehrpreis genutzt werden. Ein Ticketkauf im TaxiBus ist allerdings nicht möglich. Alle TaxiBus-Fahrgäste müssen vor Antritt der Fahrt bereits im Besitz eines VRR-Tickets sein.





Die kommende Saison steht vor der Tür

Head Coach Radomirovic und Co-Trainer Stefan Schäfer formen das neue Team



Der neue Head Coach: Pure Radomirovic



Flügelspieler Leo Padberg bleibt bei EN Baskets

Die EN Baskets Schwelm sind gerade in der Vorbereitung für die kommende Saison 2015/16, welche am 27.09.2015 mit einem Auswärtsspiel bei RSV Eintracht startet. Im ersten Heimspiel am 03.10. in der Sporthalle West von Schwelm, kann das neue Trainerteam um Headcoach Pure Radomirovic den Fans mit Sicherheit eine schlagkräftige Mannschaft präsentieren. Die EN Baskets starten in der Nord-Gruppe der ProB.

Mit Marc Rass von der TG Düsseldorf, Dominik Turudic vom ProB Ligisten Dresden Titans, Frederik Henningsen vom ProA Ligisten Finke Baskets Paderborn und Wunschspieler Domonique Crawford konnte sich das Team optimal verstärken. Auch über den Verbleib von Flügelspieler Leo Padberg freut man sich in Schwelm.

„Ich wollte schon immer mal in so einem „basketballverrückten“ Verein spielen.“

Marc Rass, neuer Shooting Guard der EN Baskets

Das Trainerteam um Head Coach Radomirovic verstärkt diese Saison Stefan Schäfer, Besitzer der Trainer-B-Lizenz, der zuletzt Coach der Erftbaskets Euskirchen war. Er unterstützt mit seinem Fachwissen und seiner Erfahrung die Jugendabteilung der RE Baskets Schwelm. EN Baskets-Geschäftsführer Michael Kersthald sagte: „Wir möchten die Verbindung zwischen den EN Baskets und dem Stammverein intensiver leben und sehen es als konzeptionell wichtig an, dass sowohl Stefan Schäfer, als auch Pure Radomirovic in der Nachwuchsarbeit tätig sein werden.“

Am 22. / 23.08 steht ein Turnier bei der BG Hagen auf dem Programm. Am Samstag, den 29.08.2015 haben Sie die Möglichkeit, das Team um Trainer Radomirovic bei einem weiteren Test gegen BG Hagen in der heimische Westhalle in Schwelm zu begutachten und natürlich zu unterstützen.

Weitere Informationen und Termine finden Sie auf der offiziellen Webseite www.en-baskets.de

Liga-Termine bis Ende Oktober

27.09.2015 • 17:30 Uhr

RSV Eintracht – EN BASKETS

03.10.2015 19:30 Uhr

EN BASKETS – VfL AstroStars Bochum

10.10.2015 19:30 Uhr

Artland Dragons – EN BASKETS

17.10.2015 19:30 Uhr

EN BASKETS – Akademie Weser-Ems/OTB

24.10.2015 19:30 Uhr

ROSTOCK SEAWOLVES – EN BASKETS

31.10.2015 19:30 Uhr

EN BASKETS – Citybasket Recklinghausen

Im Heft werden zwei Freikarten für das erste Heimspiel in Schwelm verlost!!! Der Gewinner des Fotowettbewerbs (Seite 2) darf sich freuen!

*Vielen Dank an Herrn Omar Rahin,
Geschäftsführer der EN Baskets Schwelm*

Veranstaltungen

Hafenfest Ennepetal » 23. August Breckersfeld

Musikalisches Bühnenprogramm und buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Kartenvorverkauf: 02333 98800

Schwelmer Heimatfestabend » 28. August 20h Schwelm

Der lokale Heimatfestabend in Schwelm wird als „Kult“ bezeichnet. KARTENVORVERKAUF: Montag, 17.08.2015 - ab 14:00 Uhr - Kulturbüro der Stadt Schwelm

Haßlinghauser „Nach(t)schlag“ » 29. August Haßlinghausen

Mit Nightlife-Shopping ab 19:00 Uhr

Seniorenmesse » 29. August Gevelsberg

Die Alljährliche Seniorenmesse findet dieses Jahr auch wieder in der Fussgängerzone in Gevelsberg statt.

Bürgermeister-Wandertag » 30. August Ennepetal

Die 9. Auflage des Bürgermeister-Wandertages auf dem Wappenweg rund um Ennepetal spricht alle Wanderer, Walker und Läufer an. Wir starten im Bremenstadion.

Heimatfest Schwelm » 04. bis 08. Sept. Schwelm

Die Stadt Schwelm lädt auch in 2015 wieder ein, interessante und spassige Stunden im Herzen der Innenstadt zu verbringen. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.



IMPRESSUM

Die nächste ENaktuell
erscheint Ende September 2015

Anschrift: Avd. Alejandro del Castillo, 4
35100 Maspalomas

Telefon: 0175 7879712

E-Mail: info@en-aktuell.com

Internet: www.en-aktuell.com

Herausgeber: Elke Schüßler

Redaktion: Elke Schüßler / Katharina Kokoska

Layout: Werbeagentur Servicio Creativo
www.web-seo-agentur.de

Anzeigen: Ingrid Henz / Elke Schüßler /
Manfred Zimmermann

Gebiet: EN-Südkreis

Titelbild: Foto: WavebreakMediaMicro



Unsere Glock hat neun geschlagen

Haßlinghausen lädt zum inzwischen neunten Nach(t)schlag ein

Am Samstag, den 29. August 2015, beginnt der Haßlinghauser Nach(t)schlag. Auf der autofreien Mittelstraße gibt es kulinarische Köstlichkeiten und musikalische Highlights zu entdecken, während die Geschäfte zum Nightlife-Shopping einladen. So lässt sich ein Abend im Spätsommer doch wunderbar verbringen! Und in dieser Nacht ist Haßlinghausen gut besucht!

Jedes Jahr am letzten Samstag im August findet diese vom Werbering Haßlinghausen vor neun Jahren ins Leben gerufene, wunderbare Veranstaltung statt. Von Cocktails und Bratwürsten, über mitreißende Musikbands und talentierte Sänger bis hin zur nächtlichen Einkaufstour - der Haßlinghauser Nach(t)schlag weiß seine Besucher jedes Jahr aufs Neue zu begeistern.

Ein Abend zum Wein ´n » 04. Sept. 20h Wetter

Jamme(r)n auf höchstem Niveau! Weinverkostung, serviert vom trommenden Comedian „Jerd“. Gaumenfreuden und Zwerchfelltraining sind garantiert! Einlass ab 19.30 Uhr

Zwiebelkirmes » 04. bis 07. Sept. Witten

Anfang September steht Witten 4 Tage lang ganz im Zeichen der Zwiebel. Die 592. Zwiebelkirmes beginnt mit dem historischen Festumzug.

Lesung mit Joe Bausch » 04. Sept. Ennepetal

Der deutsche Arzt, Schauspieler und Autor liest aus seinem 2012 erschienenen Buch „Knast“.

„Dick, Doof & ´ne Tussi“ » 08. Sept 19h Sprockhövel

Talentcafé: Zwei schöne Stimmen, eine Akustikgitarre und jede Menge geistigen Input. Der Eintritt ist frei. Mindestverzehr 6 €. Hut. Im Metamorphose Cafe.

Kultgarage - Ingmar Stadelmann » 11. Sept. 19h Herdecke

Der Stand-Up-Comedian mit seinem neuen Programm „Was ist denn los mit den Menschen?“ Einzelpreis: 13 Euro - Kartenvorbest. : 02333 979300 - Sparkasse Ennepetal-Breckerfeld

1. Schwelmer Oktoberfest » 18. Sept. Wetter

O´zapft is´ in Schwelm. Mit Musik und guter Laune kommt bayrische Lebensart und Kultur nach Schwelm. Bayrischen Spezialitäten, Weißbier, Tanz und Musik in der Eventhalle Schwelm.

Ausbildungsmesse 2015 » 25. September Ennepetal

Unter dem Motto „Für die Zukunft ausbildEN“ findet am 25.09.2015 im VER Busdepot in Ennepetal die 7. Ausbildungsmesse Ennepe-Ruhr statt.

Neue Auszubildende in der AVU-Gruppe Schon jetzt für 2016 bewerben!



Die ersten Tage sind immer aufregend! Am Montag beginnen fünf neue Auszubildende der AVU und der AVU Netz. Neu dabei als Auszubildende sind Tom Schulte (Gövelsberg) als Fachinformatiker mit Fachrichtung Systemintegration, Aladin Erdemir (Wuppertal) und Bonita Buller (Castrop-Rauxel) als Industriekaufleute sowie Manuel Langendorf (Ernepetal) und Robin Ströy (Gövelsberg) als Elektroniker für Betriebstechnik.

Einen Fachinformatiker bildet die AVU zum ersten Mal aus. Anlagenmechaniker für die Gas- und Wasserversorgung sind in diesem Jahr nicht dabei – für das kommende Jahr sind aber wieder Lehrstellen in diesem Beruf frei. Die Bewerbungsphase für das Ausbildungsjahr 2016 ist bereits gestartet. Gesucht werden neben Anlagenmechanikerinnen und Anlagenmechaniker auch Elektronikerinnen und Elektroniker für Betriebstechnik und Industriekaufleute. Bei der kaufmännischen Ausbildung endet die Bewerbungsfrist am 4. Oktober 2015. Die Elektroniker für Betriebstechnik, die nächstes Jahr starten, werden übernommen, wenn sie ihre Ausbildung mit der Note „gut“ oder „sehr gut“ abschließen. Bewerber können ihre Bewerbungsunterlagen (einschließlich des letzten Schulzeugnis) per Post oder E-Mail (ausbildung@avu.de) an AVU-Ausbildung senden.

Mehr Informationen zur Ausbildung im Internet:
www.avu.de/ausbildung und unter www.facebook.com/AVU.Ausbildung.